

Neuer Freizeit-Trend

Wanderreiten in Oberschwaben



Zum Pferd pflegen Pferdefreunde eine ganz besondere Beziehung.

Friedrichshafen (red) – „Wanderreiten in Oberschwaben“ soll der neue Freizeit-Trend in diesem Jahr werden.

Die erste erfolgreiche Saison liegt bereits hinter dem Projekt „Wanderreiten in Oberschwaben“, dessen Netz von Wanderstationen zwischen Ostrach und Isny sowie zwischen Oberessendorf und Langenargen 74 Stationen umfasst und im vergangenen Jahr vom Ravensburger Landrat Kurt Widmaier eingeweiht wurde. Konzept und Umsetzung

dieses Freizeitangebotes stammen von dem in Weingarten lebenden Wanderreiter Martin Stellberger, der im Bauernverband Allgäu-Oberschwaben und im Plenum (Kreis Ravensburg) fördernde Träger fand. Über 400 Reiterinnen und Reiter sowie Kutschenfahrer mit insgesamt 380 Pferden nutzten von April bis Oktober das Wanderreiten, für das es eine übersichtliche Karte mit allen Übernachtungsmöglichkeiten und Verpflegungsstationen für Ross und Reiter gibt: www.wanderreiten-in-oberschwaben